

Inhalt

Geleitwort von <i>Edwin Hübner</i>	7
Einführung	11
1. Sehen und Fernsehen	15
<i>Das aktive Auge 15 / Vom Ich willentlich geführt 17 / Fernsehbilder sind keine gewöhnlichen Bilder 20 / Zwangsbeschuss der Netzhaut 22 / Der gefrorene Blick 23 / Der Alphazustand 26 / Weniger Kalorienverbrauch als beim Nichtstun 29 / Die Blickmarionette 31 / Illusion von Eigenaktivität 32 / Die fehlende Halbsekunde 32 / Der Bildschirm als Drogenproduzent 34 / Unterschwellige Meinungssteuerung durch die Kamera 36 / Fernsehen – sehr geeignet für politische Manipulation 39 / Gefühle auf Festplatte 40</i>	
2. Fernsehkultur – Mythos und Realität	43
<i>Der elektronische Hausaltar 43 / Im Nebel der Illusionen 44 / Fernsehsucht 52 / Interaktives Fernsehen – der rettende Ausweg? 55 / Konsumtraining im Kinderzimmer 56 / Grassierende Fettsucht 57 / Wenn Kinder zu Killern werden 60</i>	
3. Wie gehe ich als Erwachsener mit dem Fernsehen um?	66
<i>Totaler Verzicht? 66 / Pflöcke einschlagen in das Meer der Passivität! 67 / Aufmerksamkeit statt Wegdämmern 69 / Gegengewichte schaffen! 70</i>	
4. Kinder und Fernsehen	73
<i>Kinder sind keine Mini-Erwachsenen 73 / «Fenster» in der Entwicklung des Kindes 75 / Kindliches Lernen und Fernsehen 76 / Gehirnentwicklung bis zum zehnten</i>	

Lebensjahr 78 / Der Fernseher als Kinder-Abschaltmaschine? 80 / Kinder sehen ganz anders 82 / Kinder vor dem Fernseher nicht allein lassen! 84 / Abwägen der Prioritäten 86 / Die Sehzeit begrenzen und Eigenaktivität anregen! 87 / Innere Bilder fördern! 88 / Ist eine fernsehfreie Kindheit praktikabel und sinnvoll? 90 / Übergang zum Jugendalter 92

5. Kindheit verstummt. Sprachverlust und Sprachpflege im Zeitalter der Medien	95
<i>Funktionale Analphabeten – ein neues Massenphänomen 95 / Drohende Wissenskluft 97 / Sprache verstummt 98 / Sprachentwicklungsstörungen im Vorschulalter 100 / Die gesamte Entwicklung des Kindes ist betroffen 102 Zwölf Minuten Sprache am Tag 103 / Fernsehen schadet der Sprachentwicklung 104 / Fatale Folgen eines falschen Denkmodells 106 / Sprache ist kein Taxi 108 / Sprache ist Bewegungskunst 110 / Der Hörende tanzt die Laute mit 114 / Sprache durchklingt den ganzen Menschen 115 / Spracherwerb und Gehirnbildung 116 / Defizite des Lautsprechers 118 / Sprachmusikalität – Lebenselement der Kinder 119 / Wortbilder als seelengestaltende Kraft 120 / Ein neuer «Unterton» in den Worten 122 / Im Anfang ist das Wort 124</i>	
Anmerkungen	126
Literatur	134